



Tape

Tapes bzw. Kinesiotapes wurden von dem japanischen Chiropraktiker Kenzo Kase vor über 30 Jahren entwickelt und sind heute weit verbreitet. Sie bestehen aus Baumwolle mit elastischen Anteilen und sind somit sehr hautverträglich. Tapes werden direkt auf der Haut aufgebracht und können sich sowohl ausdehnen als auch wieder zusammenziehen, genau wie die menschliche Haut. Dabei wirken sie schmerzlindernd und stoffwechselanregend. Die Bewegungsfreiheit wird nicht eingeschränkt! Sie können mit dem Tape duschen oder baden, auch schwimmen ist erlaubt. Längst werden Tapes nicht mehr nur im Leistungssport eingesetzt, sondern können auch Ihnen helfen. Besonders geeignet sind Tapes bei schmerzhaften Erkrankungen, z.B. Beeinträchtigungen des Muskel-, Sehnen- oder Skelettapparates, können damit behandelt werden.



Wirkung von Tapes

- Direkte Stimulation der Hautrezeptoren
- Wellenförmige Gewebeanhebung
Folge: Die Blut- und Lymphzirkulation wird erhöht

Tapes wirken entzündungshemmend, druckentlastend und somit auch schmerzlindernd. Heilungsprozesse werden angeregt und verkürzt. Durch die Schmerzlinderung kommen negative Folgeerscheinungen (z.B. Verspannungen, Schon- bzw. Fehlhaltungen etc.) seltener vor. Muskelverspannungen und Gelenkbeschwerden werden gemindert, außerdem wirken Tapes ergänzend bzw. unterstützen andere Behandlungstechniken.

Anwendungsgebiete

- Lenden-, Brust-, Halswirbelsäulensyndrom
- Muskuläre Dysbalance
- Arthrose/ Skoliose/ Haltungsschwäche
- Kopfschmerzsyndrome/ Migräne / Neuropathien

Anschrift

Lange Straße 39 – 44137 Dortmund
(U-Bahn Haltestelle: Unionstraße)

Kontaktnummern

Tel. 0231-86 0237 30
Fax 0231-86 0237 39

Öffnungszeiten

Mo – Do 8.00 – 19.00 Uhr
Fr 8.00 – 18.00 Uhr